

LO-Nachrichten vom 26. September 2014

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

die Forschung, Dokumentation und wissenschaftliche Aufarbeitung der Geschichte und Kultur Ostpreußens unter Mithilfe der noch lebenden Zeitzeugen ist ein zentrales Anliegen der landsmannschaftlichen Arbeit. Einen wichtigen Beitrag hierzu leisten die ostpreußischen Kreisgemeinschaften mit ihren Heimatbriefen. Wer sämtliche Heimatbriefbezieher zusammenzählt, kommt auf rund 165.000 Personen. Die Gesamtauflage beträgt über 300.000 Exemplare jährlich.

Von reinen Mitteilungsblättern haben sich die Heimatbriefe zu bedeutenden Veröffentlichungen entwickelt, die ein lebendiges Bild von dem reichen Vereinsleben in den einzelnen Kreisgemeinschaften vermitteln, aber zugleich auch wertvolle Beiträge zur Geschichte und Kultur der ostpreußischen Regionen bis 1945 und über das Leben der heutigen Neubürger liefern.

Aktuell wurde der Herausgeber des Angerburger Heimatbriefes (AHB) mit dem Angerburger Kulturpreis ausgezeichnet.

Seit 2002 wird der vom Rotenburger Kreistag gestiftet „Angerburger Kulturpreis“ alle drei Jahre für literarische und andere künstlerische und wissenschaftliche Arbeiten Angerburger Künstler bzw. Autoren oder den Kreis Angerburg betreffende deutschsprachige Arbeiten, in denen insbesondere seine Landschaft, menschliche Atmosphäre, Kultur, Wirtschaft und Geschichte, die Völkerverständigung oder eines dieser Gebiete künstlerisch oder wissenschaftlich behandelt werden. Das Anliegen der Stifter, nämlich die Anregung zur Beschäftigung mit der Geschichte und der Kultur des ostpreußischen Landkreises Angerburg zu befördern und dabei möglichst viel durch die noch lebenden Wissensträger schriftlich festhalten zu lassen, erfüllt der Angerburger Heimatbrief ganz und gar. Herausgegeben wird er von der Kreisgemeinschaft Angerburg, um die in der ganzen Welt lebenden Angerburger über die Aktivitäten der Kreisgemeinschaft sowie über Geschichtliches und Aktuelles aus dem Landkreis Angerburg zu informieren.



Landrat Hermann Luttmann (l.),  
Redakteurin AHB Susanne Hagen  
und Erich Kerwin, der die  
Kreisgemeinschaft Angerburg für  
diesen Preis vorgeschlagen hat. Bild:  
Rotenburg (Wümme)

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an mich.

Mit freundlichen Grüßen  
Christiane Rinser-Schrut

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Christiane Rinser-Schrut M.A.

Landsmannschaft Ostpreußen e. V.  
Buchtstraße 4  
22087 Hamburg  
Tel.: 040 / 414008 - 26  
Fax: 040 / 414008 - 19  
[Christiane.Rinser@ostpreussen.de](mailto:Christiane.Rinser@ostpreussen.de)  
[www.ostpreussen.de](http://www.ostpreussen.de)

Landsmannschaft Ostpreußen e. V.  
Vorstand: Stephan Grigat, Gottfried Hufenbach  
Geschäftsführer: Dr. Sebastian Husen  
St.-Nr. 17 454 00 309 - Ust.-ID: DE 118718969 Amtsgericht Hamburg, VR 4551 HSH  
Nordbank, Kto. 180 901 000; BLZ 210 500 00  
Wenn Sie keine Informationen von uns erhalten möchten, antworten Sie bitte kommentarlos  
auf diese [E-Mail](#).